

# Hausandacht

für den 1. Fastensonntag, 21.2.2021

Pfarrverband  
Göfis-Satteins



Heute am ersten Fastensonntag denken wir voll Freude an unseren Gott. An Gott hängen wir unser Herz, denn er begleitet uns treu ein Leben lang.

Für alles was in dieser Woche schön war danken wir unserem Gott. Alles was schmerzlich oder schwierig war bringen wir zu ihm, damit er es zum Guten wende.

Wir beten: Im Namen des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes, Amen. Unsere Hilfe ist im Namen des Herrn, der Himmel und Erde erschaffen hat.

ZU CHRISTUS BETEN WIR

Herr Jesus Christus, du bist wahrer Mensch und wahrer Gott. Herr erbarme dich unser.

Herr Jesus Christus, du zeigst uns den Weg zu Gott Vater. Christus erbarme dich du unser.

Herr Jesus Christus, du gibst uns Kraft und Mut auf dich zu hören. Herr erbarme dich unser.

## TAGESGEBET

Großer Gott, lass uns begreifen, was dein Wort, deine frohe Botschaft, für uns selbst und für unser Leben bedeutet. Hilf uns, unser Denken und Tun dir zur Ehre und zum Wohle der Gemeinschaft einzusetzen. Darum bitten wir durch Jesus Christus unseren Herrn. Amen

## WORTE ZUR LESUNG aus dem Buch Genesis (Gen 9,8-15)

Ungefähr im 7. Jahrhundert vor Christus wurden die Geschichten über Noach aufgeschrieben, nachdem sie viele Generationen nur mündlich überliefert worden waren. Darum wissen wir auch, dass Noach auf Gottes Auftrag hin eine Arche gebaut hat und damit sich, seiner Familie und vielen Tieren das Überleben ermöglicht hatte. Nach der Sintflut hatte Gott sich entschlossen, fortan alles Lebendige vor völliger Zerstörung zu bewahren. Der Regenbogen soll uns daran erinnern, dass Gott es mit der Welt gut meint.

## GEDANKEN ZUM EVANGELIUM nach Markus (Mk 1,12-15)

Jesus ist sich nach den Versuchungen in der Wüste, nach diesen intensiven Erfahrungen, über seine Aufgabe klargeworden. Jesus ging wieder zu den Menschen, lehrte und heilte sie. Jesus forderte Offenheit, Umkehr und Glaube, und zeigte durch sein Vorbild den Menschen neue Wege zu Gott.

Was ist für uns notwendig, um besser zu leben? Was müssen wir im Blick auf die Welt verändern, was loslassen, welche Träume zurücklassen? Um wieder zu neuer Lebensfreude und zu neuem Mut zu kommen, müssen wir offen auf das sehen was wichtig ist. Gewinnen wir also neue Einblicke und Einsichten und gehen wir neue Wege. Bleiben wir offen für das was Gott uns sagen will und wohin er uns führt. Amen

## GLAUBENSBEKENNTNIS

Immer wieder werden wir aufgefordert unseren Glauben zu bekennen. Deshalb beten wir. Ich glaube an Gott...

## FÜRBITTEN

Herr Jesus Christus, du bist Gottes Sohn und unser Bruder. Halte für uns Fürsprache bei deinem Vater, damit er uns bei unseren alltäglichen Sorgen hilft und unsere Anliegen erhört: Christus höre uns. Christus erhöere uns.

- Herr, wir bitten für alle Menschen, die den Versuchungen unserer Spaß- und Konsumwelt nicht widerstehen können. Zeige ihnen wohlwollende und zukunftsorientierte Alternativen.
- Herr, wir bitten dich, hilf allen Menschen, die in Not und Elend leben. Lass sie deine Güte und Hilfe durch unser Bemühen erfahren.
- Herr, wir bitten um deine Unterstützung für diejenigen Menschen, die sich für Frieden und Gerechtigkeit einsetzen.
- Herr, wir bitten dich mache uns zu frohen, gläubigen und überzeugten Mitgliedern unserer Kirche.
- Herr, wir bitten für die Verstorbenen. Hilf ihnen und tröste die Hinterbliebenen.

Gott wir glauben, dass du uns Menschen hilfst und dass du uns stets die Treue hältst. Dafür danken wir dir. Wir loben und preisen dich heute und allezeit und in Ewigkeit. Amen

## VATERUNSER

Lasst uns beten, wie uns Jesus selbst zu beten gelehrt hat:  
„Vater unser im Himmel, geheiligt werde dein Name...“

## DANKGEBET

Gott, du kommst uns entgegen  
mitten in unserer Welt  
mitten in unserem Leben.

Gott, du bringst Licht  
mitten in unser Dunkel  
mitten in unser Herz.

Gott, du bringst Leben  
mitten in unsere Hinfälligkeit  
mitten in mich.  
Gott, ich danke dir dafür.

## SCHLUSSGEBET

Herr Jesus Christus, du forderst uns immer wieder auf, unser Leben, unsere Pläne und Ziele neu zu überdenken. Wir bitten dich, gib uns dazu sorglose und ruhige Stunden. Hilf uns, offen zu bleiben und unser Leben mit Liebe und Weitsicht zu führen. Schenke uns auch bald wieder mehr Gemeinschaft mit den Menschen, die wir gernhaben. Amen

## SEGEN

Wir bitten: Gott segne die Erde, auf der wir stehen.  
Gott segne die Wege, auf denen wir gehen.  
Gott segne das Ziel, für das wir leben und  
Gott segne auch alle, die wir im Herzen tragen. Amen

Hausandacht für den 1. Fastensonntag, 21.2.2021  
Texte von Maria Moritsch und Manfred Dobler  
Foto von Jimmy Gut